



Qualifizierung zum „Internationalen Schweißtechniker“ Seit 2017 in verkürzter Ausbildungszeit !

Aufgrund der in den letzten Jahren gestiegenen Zahl von Teilnehmern und Interessenten, die eine Schweißtechnikerausbildung absolvieren möchten, bietet die SLV Halle GmbH erstmalig in Deutschland einen verkürzten Lehrgang zum „Internationalen Schweißtechniker“ an.

Die bisher gelebte Praxis für eine derartige Qualifizierung war, dass die angehenden Schweißtechniker zusammen mit den Schweißfachingenieuren ausgebildet wurden.



Was macht einen Schweißtechniker so interessant?

- Umfangreiche praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Vorhandene berufliche Erfahrungen
- Akademisches Ausbildungsniveau – sehr nahe am Ingenieur
- Wahrnehmung der Vertreterfunktion für Schweißfachingenieur
- Aufgrund der zunehmenden Zahlen in der Technikerausbildung ergibt sich eine gute Verfügbarkeit für die aufbauende Schweißtechnikerqualifizierung (Fachkräftebedarf)

Vorteile dieser Ausbildung

- um 20 % kürzere Ausbildungszeit als der Schweißfachingenieur (ca. 90 Std.)
- geringere Kosten
- hoher Anerkennungsgrad als Schweißaufsichtsperson im gesetzlich geregelten Bereich (DIN EN 15085 – Schienenfahrzeugbau; DIN EN 1090 – bauaufsichtlicher Bereich)

Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung ist eine höherwertige technische Ausbildung, welche unterhalb eines Hochschulstudiums einzustufen ist. D.h. ein Techniker- oder Fachschulstudium mit dem Abschluss „Staatlich anerkannter Techniker“.

Neuregelung in der Richtlinie DVS®-IIW 1170

Seit 2017 ist der Zugang zum internationalen Schweißtechniker unter bestimmten Bedingungen auch für qualifizierte Schweißfachmänner mit nachgewiesenen beruflichen Erfahrungen möglich!

neue Zugangsvoraussetzungen

- Zertifizierter Schweißfachmann (CIWS) mit mind. 2-jähriger Berufserfahrung als Schweißaufsichtsperson im Rahmen der ISO 3834-2 oder 3.
- IWS-Qualifizierung und Nachweis von 6 Jahren beruflicher Tätigkeit (innerhalb der letzten 8 Jahre) auf dem Techniker-Niveau.



Wie sieht die Umsetzung meines neuen Karriere-Weges aus?

- Durchführung eines ausführlichen Beratungsgesprächs mit Dokumentation, in welchem Chancen und Risiken der Qualifizierung dargestellt werden
- ggfs. Empfehlung zum Besuch IWT Teil 1
- Schriftlicher Eingangstest (z.B. Prüfung IWT Teil1)
- bei Nichtbestehen des Eingangstests ist der IWT Teil1 obligatorisch

Ausbildungszeitraum 27.08. – 05.11.2018 (Teil 1-3); Vollzeit
21.01. – 12.04.2019 (Teil 1-3); Vollzeit

Ansprechpartner Tel.: +49 345 5246-400 Fax: +49 345 5246-340
E-Mail: auw@slv-halle.de

Ausbildungsort Schweißtechnische Lehr- und
Versuchsanstalt Halle GmbH
Köthener Straße 33a
06118 Halle (Saale)
www.slv-halle.de

Es besteht die Möglichkeit zur individuellen Förderung der beruflichen Weiterbildung durch die: Agentur für Arbeit/Jobcenter